

Informationen zu den Inhaltsstoffen unserer Griffe bzw. das Nicht-Vorhandensein gängiger Schadstoffe

Stoff / Chemikalie / EU Norm	Kommentar	westphal Griffe
EN 71-3	"Europäische Norm für Spielzeugsicherheit" regelt Anforderungen an die Migration best. chem. Element wie Blei, Cadmium, Arsen und andere Schwermetalle	Erfüllt
DIN EN ISO 10993-5	Standardnorm der Reha-Industrie. Test auf dermale Irritationen und Zytoxität	Erfüllt
ROHS-Konformität	Insbesondere bei Rückgabe von Elektrogeräten angewandt. Bezieht sich primär auf das Vorhandensein von Schwermetallen	Erfüllt
AZO Farbstoffe	Insbesondere für Kinder belastende Farben	Nicht vorhanden
Latex	Häufiger Allergieauslöser bei vielen Menschen	Nicht vorhanden
Phenol	Wurde von der Stiftung Warentest in Regenschirmgriffen, Partymasken etc. gefunden. Griffe wurden darauf bisher nicht geprüft, kommt häufig in weichen Kunststoffen vor Migration nach EN 71-10, Bestimmung nach EN 71-11 Kein Nachweis	Nicht vorhanden
PAK - Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe	PAK sind ein natürlicher Bestandteil von Kohle und Erdöl. Da für unsere Granulate medizinische Öle verwendet werden. Liegen wir immer unter Grenzwert.	Grenzwert für Kontaktzeit über 30 sec. wird eingehalten
EN 71-9	Regelt das Vorhandensein von organisch-chemische Substanzen in Spielzeug	Erfüllt
Dimethylfumarat	Chemikalie zur Schimmelbekämpfung. Hier wären insbesondere unsere Ledergriffe und Ledertaschen potentiell betroffen	Nicht vorhanden
Kaliumbichromat	Giftig	Nicht vorhanden
Kolophonium	Baumharz, bei einigen Menschen allergieauslösend	Nicht vorhanden
Richtlinie 2005/84/EG "Beissring-Norm"	Verbietet den Einsatz von DEHP, DBP und BBP in Artikeln für Kinder unter 3 Jahren, sofern diese in den Mund genommen werden können und belegt DINP, DIDP und DNOP mit einem Grenzwert von 0,1 Masse%.	Erfüllt – Griffe komplett phthalatfrei